

# MITARBEITENDE IN DER SCHULKINDBETREUUNG QUALIFIZIERUNGSKURSE 2024



STADT  KORN  
WEST  
HEIM.

[kornwestheim.de](http://kornwestheim.de)

## Vorwort

Liebe Mitarbeitende in der Schulkindbetreuung,

herzlich willkommen im neuen Jahr, das Ihnen wie bei Herausgabe der ersten Fortbildungsbroschüre angekündigt die Fortsetzung dieses speziell für Sie zusammengestellten Angebots in 2024 bringt. Ein Ausblick auf das Folgejahr 2025 ist ebenso enthalten.

Die für Sie reservierten AWO-Kurse der Aufbaustufe erstrecken sich dabei aufgrund des üblichen Programmzeitraums der AWO von September bis Juli bis ins Frühjahr 2025. Natürlich haben Ihre Fortbildungstermine, die auf der Grundlage der Vorgängerbroschüre bereits für das Frühjahr 2024 von Ihnen gebucht worden sind, weiterhin Gültigkeit.

Als neuen **Basisqualifizierungskurs** haben Ihre Teamleiterinnen zusammen mit der Schulverwaltung ein Tagesgruppenseminar aus dem Themenbereich Pädagogik und Psychologie mit dem Titel „**Wenn kindliches Verhalten auffällt**“ ausgewählt. Bitte nehmen Sie an einem der beiden angebotenen Termine teil.

Viel Freude beim Schmökern und Auswählen Ihrer Fortbildungen.

Ihr Team der Schulverwaltung

## Inhalte

Die hausintern angebotenen Schulungsangebote gliedern sich weiterhin in das Grundlagenwissen der **Basisqualifizierung**, deren Kurse für alle Mitarbeitenden ohne Vorbildung als Erzieherin und Erzieher oder ein Studium der frühkindlichen Bildung und Erziehung, Sozialpädagogik oder Soziale Arbeit in wiederkehrenden Abständen Pflichtveranstaltungen sind und die darauf aufbauende **Aufbaustufe zur Weiterqualifizierung**, die frei wählbare Angebote für alle Mitarbeitenden, die an einer Weiterbildung zur Steigerung der pädagogischen Qualität interessiert sind, beinhalten.

## Anspruch auf Fortbildung

Den Mitarbeitenden stehen je Kalenderjahr zwei, den Teamleitungen vier Fortbildungstage zu. Die Teilnahme an einer Basisqualifizierung wird mit der gesamten Seminardauer als Arbeitszeit angerechnet. Bei Kursen der Aufbaustufe wird jeweils die Tagesarbeitszeit als Arbeitszeit angerechnet.

Der jährlich je Betreuungsteam durchgeführte pädagogische Tag, die Erste-Hilfe-Kurse und die Teilnahme an Hygieneschulungen bleiben von diesen Regelungen unberührt. D.h. es erfolgt keine Anrechnung auf die Anzahl der Fortbildungstage im Jahr und es wird die gesamte Dauer als Arbeitszeit angerechnet.

Alle anderen Qualifizierungsmaßnahmen, ob Basis- oder Aufbaustufe, ob Einzel- oder Gruppenfortbildung, zählen zu diesen zwei bzw. vier Tagen je Kalenderjahr.

## Anmeldung

Anmeldungen zu allen Fortbildungen erfolgen durch Ihre Teamleitungen über die Abteilung Schulverwaltung (Regine.Jung@kornwestheim.de).

## Internes Fortbildungsprogramm

### Erste Hilfe am Kind:

Grundsätzlich sollen alle hauptamtlichen Mitarbeitenden in regelmäßigen Abständen von zwei Jahren Fortbildungen zur Ersten Hilfe am Kind besuchen. Diese werden vom Fachbereich Personal und Organisation zur hausinternen Durchführung organisiert und in der Fortbildungsdatenbank zur freien Buchung angelegt. Die Teamleiterinnen überwachen die regelmäßige Teilnahme und melden die zu schulenden Mitarbeitenden über die Schulungsdatenbank an.

### Basisstufe und Aufbaustufe

Die Fortbildungen der Basisqualifizierung werden in regelmäßig wiederkehrenden Abständen von der Schulverwaltung organisiert. Mit Tätigkeitsaufnahme in der Schulkindbetreuung ist die/der Mitarbeitende aufgefordert, sich zu angebotenen Schulungen anzumelden. Die Teamleitungen melden der Schulverwaltung, welche Themen der Basisstufe zu wiederholen sind.

Die Inhalte der Aufbaustufe zur Weiterqualifizierung werden ebenfalls in Absprache mit den Teamleitungen festgelegt. Dabei wird besonders darauf Wert gelegt, dass diese Fortbildungen die pädagogische Qualität in den Grundschulbetreuungen weiterentwickeln und sie dem aktuellen Bedarf entsprechen.

### Folgende Basisqualifizierungen werden als Gruppenschulungen hausintern zur verpflichtenden Teilnahme angeboten:

1. Grundlagen der Schulkindbetreuung/Ganztagesbetreuung
2. Professionalität im Schutzauftrag – Einführung in die Kindeswohlskala
3. Rechtsfragen in der Ganztagesbetreuung – Aufsicht und Haftung
4. Pädagogik und Psychologie – Wenn kindliches Verhalten auffällt

## Gruppenseminare Grundlagenwissen 2024 Basisqualifizierung

Termin	29.02.2024
Thema	<b>Grundlagen der Schulkind-/Ganztagesbetreuung</b>
Inhalte	u.a.: Das Rollenbild der Fachkraft, Aufgaben und Funktionen der Fachkraft, den Tagesablauf sinnvoll gestalten, Bausteine und Aktivitäten, die Gruppe im Blick haben, Regeln und Konsequenzen mit Kindern erarbeiten und durchsetzen, Kommunikation, Konflikte
Referent/-in	Doro Benker, Erzieherin, Bildungsreferentin
Teilnehmende	Alle Mitarbeitenden, die diesen Kurs in 2023 nicht besucht haben und nicht die Vorbildung als Erzieherin und Erzieher oder ein Studium der frühkindlichen Bildung und Erziehung, Sozialpädagogik oder Soziale Arbeit aufweisen können.
Termin	18.10.2024
Thema	<b>Pädagogik und Psychologie – Wenn kindliches Verhalten auffällt</b>
Inhalte	u.a.: -I auffällige Verhaltensweisen und Einordnung in kindliche Entwicklungsbereiche, Unterscheidung von „normalem“ und auffälligem Verhalten, Einführung in die päd. Diagnostik, Ansätze für den Umgang mit herausforderndem Verhalten im Alltag, Ideen für die Zusammenarbeit mit Eltern
Referent/-in	Katja Kuttler, Erzieherin, Systemische Beraterin und Referentin in der Erwachsenenbildung, Berufsbildungsseminar e.V.
Teilnehmende	Alle Mitarbeitenden, die nicht die Vorbildung als Erzieherin oder Erzieher, ein Studium der frühkindlichen Bildung und Erziehung, Sozialpädagogik oder Soziale Arbeit aufweisen können.

## Gruppenseminare 2024

### Aufbaustufe

Termin	15.03.2024
Thema	<b>Konfliktgespräche führen</b>
Inhalte	Qualifizierungsmaßnahme für Einstiege in Elterngespräche, Struktur von schwierigen Elterngesprächen, Ruhe bewahren in schwierigen Situationen
Referent/-in	Petra Weber-Schön, Resilienztrainerin, Trainerin für gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg, Teamcoach aim, Heilbronn
Teilnehmende	Alle Mitarbeitenden, die an einer Weiterqualifizierung zur Steigerung der pädagogischen Qualität interessiert sind.

Termin	08.11.2024
Thema	<b>Erlebnispädagogik</b>
Inhalte	Einführung in die Erlebnispädagogik, Erlebnispädagogik als Ergänzung zum kognitiven Lernen und der Aufarbeitung des Erlebten im Unterricht, Erlebnispädagogik als Chance für Kinder, um neue Verhaltensweisen auszuprobieren
Referent/-in	Uwe Kolb, Jugend- und Heimerzieher, Erlebnispädagoge aim, Heilbronn
Teilnehmende	Alle Mitarbeitenden, die an einer Weiterqualifizierung zur Steigerung der pädagogischen Qualität interessiert sind.

## Externe Angebote

### Aufbaustufe

Die folgenden Seminare der Aufbaustufe finden bei der AWO Ludwigsburg, Talstraße 22-24, 71634 Ludwigsburg jeweils von **9:00 bis 16:00 Uhr** statt.

Eine Anmeldung zu diesen Seminaren ist jeweils bis spätestens sechs Wochen vor dem Termin per Mail an [Regine.Jung@kornwestheim.de](mailto:Regine.Jung@kornwestheim.de) möglich.

Thema	<b>Das unsichtbare Kind</b>
Termin	19.09.2024
Kursnummer	2425-001-1
Beschreibung	In der heutigen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen hört man immer wieder Begriffe wie „verhaltensauffällig“ oder „herausfordernde Verhaltensweisen“. Viele Fort- und Weiterbildung beschäftigen sich mit dieser Thematik und es wird versucht, die Alltagspädagogik auf diese Verhaltensweisen einzustellen. Doch wo bleibt die Frage nach dem „unsichtbaren“ Kind, nach der Pädagogik im sogenannten Normbereich und der allgemeinen Normalität? Pädagogik ist Herausforderung pur bei „auffälligen“ und „unsichtbaren“ Kindern. Und dazu benötigt der Erwachsene Handlungsstrategien. Deshalb erfahren Sie hier Wissenswertes von Montessori, Korczak und Moor, dreier sehr bedeutsamer Pädagoginnen und Pädagogen.
Themen	<ul style="list-style-type: none"><li>&gt; Begriffserklärungen „auffällig“ und „unsichtbar“</li><li>&gt; „Normale“ Entwicklung anhand der Entwicklungspsychologie</li><li>&gt; Reaktionen von „unsichtbaren“ Kindern auf „auffällige“ Verhaltensweisen</li><li>&gt; Wann wird ein scheinbar „unsichtbares“ Verhalten zur Herausforderung?</li></ul>
Referent/-in	Michael Ebert

Thema	<b>Gestressten Kindern entspannt begegnen</b>
Termin	22.10.2024
Kursnummer	2425-017-1

**Beschreibung**

Immer mehr Kinder mit auffälligem Verhalten begegnen uns in Kindergärten und in Schulen. Es ist dann oft schwierig, innerhalb der Gruppe einen entspannten Umgang mit den Kindern zu finden.

An diesem Tag werden wir die entwicklungspsychologischen Hintergründe und die Interventionsmöglichkeiten erarbeiten, die in eine „entspannte“ und gleichzeitig „konsequente“ Haltung führen.

Mit Freude und Humor haben wir eine wichtige Basis und die nötige Blickrichtung, um ohne Bewertung von Kindern und Eltern auf Augenhöhe zu schauen, was alle Beteiligten brauchen.

Vor dem Hintergrund der positiven Psychologie und der Gestaltpsychologie werden wir lernen, wie wichtig es ist, dass wir Kinder und Erwachsene in ihrer biografischen Entwicklung sehen und mögen. Wir lernen Entspannungstechniken und Ruheübungen kennen, mit denen (auch unruhige Kinder) in die Stille finden.

- Themen**
- > Entwicklungspsychologische Hintergründe und die Interventionsmöglichkeiten
  - > Entspannungstechniken und Ruheübungen
  - > Erkenntnisse der Humorforschung im Blick auf Kommunikation
  - > Beziehungsgestaltung mit Kindern
  - > Erkenntnisse der positiven Psychologie und Glücksforschung
  - > Spiegelneuronen und ihre Bedeutung
  - > Empathie

Referent/-in Ludger Hoffkamp

Thema	<b>ADHS und ADS</b>
Termin	21.11.2024
Kursnummer	2425-031

**Beschreibung**

Diese Fortbildung richtet sich an alle pädagogischen Berufsgruppen der Jugendhilfe (Kitas, Hortbetreuungen, Schulen, Tagesgruppen, etc.). Vermittelt werden eine ganzheitliche Sichtweise und Handlungskonzepte, welche es ermöglichen sollen, Handlungsstrategien und systemische Ansätze für den alltäglichen Umgang mit Kindern mit dieser Diagnose zu erweitern und neu zu entdecken.

Bei diesem Seminar wird am Vormitag ein Theorieteil angeboten und am Nachmittag die praktische Umsetzung in Form von diversen Materialien und Methoden vermittelt.

- Themen**
- > Heilpädagogik und Menschenbild
  - > Historie ADHS/ADS
  - > Definitionen und Klassifikationen
  - > Ursachen und Symptome
  - > Auswirkungen auf das direkte Lebensumfeld
  - > Heilpädagogischer/ganzheitlicher /systemischer Ansatz - Sichtweisen
  - > Therapiemöglichkeiten
  - > Fragen, Anregungen, Diskussion

Referent/-in Michael Ebert

Thema **Konfliktmanagement mit Kindern – Schneewittchen und die 7 Zwerge**

Termin 12.02.2025

Kursnummer 2425-062

Beschreibung

„Aber DER hat doch angefangen!“

Wie oft am Tag hören Sie als pädagogische Fachkraft diesen Satz? Selbstverständlich wissen Sie, dass Konflikte wichtig sind und dass Kinder sich so im Umgang mit und in Abgrenzung zu anderen Menschen üben. Durch „Streiten“ und „Verweigern“ schulen sie ihr Sozialverhalten. Auch wenn Sie gelernt haben, mit solchen Situationen professionell umzugehen, kommt jede Fachkraft immer wieder in Situationen, in denen alles mal wieder schnell gehen muss, in denen eigene alte Muster anspringen, in denen Sie beim besten Willen nicht auch noch dafür Geduld aufbringen können... Also landen Sie in der Rolle der Richterin/des Richters oder der Polizistin/des Polizisten, geben Lösungen vor, verurteilen Verhalten und geben Anweisungen, damit sich der Streit auflöst.

Wenn es ihr Ziel sein sollte, dass die Kinder eine konstruktive Streit-Kultur erlernen, wenn Sie die Empathie der Kinder stärken wollen und wenn Sie das Positive im Streit erlebbar machen wollen, dann sind diese Inhalte für Sie sicherlich wichtig.

- Themen
- > Was ist ein Konflikt?
  - > Was sind die häufigsten „Streitauslöser“?
  - > Wie verstärkt und verhärtet sich ein Konflikt?
  - > Was lernen Kinder in Konflikten?
  - > Das habe ich schon immer so gemacht!
  - > Wie gehe ich selbst mit Konflikten um?
  - > Welche Lösungsstrategien bevorzuge ich?
  - > Meine Rolle als „Konfliktbegleiterin/Konfliktbegleiter“ und „Konfliktpartner/-in“
  - > Die Bedeutung und Funktion von eigenen Gefühlen bei der Streitschlichtung

Referent/-in Xenia Busam

Thema **Trauma bei Kindern – Seelischen Verletzungen begegnen und vorbeugen**

Termin 20. und 21.03.2025

Kursnummer 2425-074

Beschreibung

Die aktuelle gesellschaftliche Situation macht uns sensibel und fordert neue Ansätze und Denkweisen in der pädagogischen Arbeit. Aber nicht nur Kinder mit Fluchterfahrung leben mit traumatisierenden Ereignissen in ihrer Biografie. Was brauchen Kinder, die einen Unfall oder Todesfall erlebt haben, deren Eltern sich getrennt haben, die starke Schmerzen aushalten mussten oder Gewalt und Missbrauch erfahren haben? Solche überwältigenden Lebensereignisse haben eine traumatisierende Wirkung und hinterlassen Spuren. Sie sind deshalb außergewöhnlich, weil die normalen Strategien zur Anpassung an diese Situation nicht mehr ausreichen, um sie zu bewältigen. Manchmal kann das Erlebte nicht einfach vergessen werden und der Körper spürt heute die gleiche Angst wie damals, als das Ereignis direkt passiert ist. Gleichzeitig stehen dem Kind zur Bewältigung Selbstheilungskräfte zur Verfügung, die wir nutzbar machen können, damit traumatisches Erleben besser verarbeitet werden kann.

- Themen
- > Welche Handlungsmöglichkeiten gibt es im pädagogischen Alltag?
  - > Was versteht man unter einem Trauma?
  - > Was passiert im Gehirn und im Nervensystem?
  - > Wie kann ich stabilisierend arbeiten und Verhaltensweisen von Kindern besser deuten und einordnen?
  - > **Bitte mitbringen:** Fallbeispiele aus der Praxis sind im Rahmen dieser Fortbildung erwünscht!

Referent/-in Sandra Sülzle



## Vorschau 2025

# Basisqualifizierung

Termin	14.03.2025
Thema	<b>Pädagogik und Psychologie – Wenn kindliches Verhalten auffällt</b>
Inhalte	u.a. auffällige Verhaltensweisen und Einordnung in kindliche Entwicklungsbereiche, Unterscheidung von „normalem“ und auffälligem Verhalten, Einführung in die pädagogische Diagnostik, Ansätze für den Umgang mit herausforderndem Verhalten im Alltag, Ideen für die Zusammenarbeit mit Eltern
Referent/-in	Katja Kuttler, Erzieherin, Systemische Beraterin und Referentin in der Erwachsenenbildung, Berufsbildungsseminar e.V.
Teilnehmende	Alle Mitarbeitenden, die diesen Kurs in 2024 nicht besucht haben und nicht die Vorbildung als Erzieher/in oder ein Studium der frühkindlichen Bildung und Erziehung, Sozialpädagogik oder Soziale Arbeit aufweisen können.

Termin	Herbst 2025
Thema	<b>Professionalität im Schutzauftrag – Einführung in die Kindeswohlskala</b>
Inhalte	Was ist Kindeswohl? Wie erkenne ich Kindeswohlgefährdung? U.a. der rechtliche Rahmen, Vorstellung und Anwendung der Kindeswohlskala in der Praxis, Einschätzung, Kooperationen, Datenschutz, Netzwerke
Referent/-in	N.N.
Teilnehmende	Alle Mitarbeitenden, die diesen Kurs in 2024 nicht besucht haben und nicht die Vorbildung als Erzieher/in oder ein Studium der frühkindlichen Bildung und Erziehung, Sozialpädagogik oder Soziale Arbeit aufweisen können.

## Aufbaustufe

Termin	Frühjahr 2025
Thema	<b>Wertschätzende Kommunikation mit Kindern</b>
Inhalte	u.a. Einführung in das Konzept der gewaltfreien Kommunikation, wertschätzende Sprache, Beziehungsgestaltung und Vermittlung von Empathie, Vertrauen und Respekt, Integration wertschätzender Kritik und kindgerechter gewaltfreier Kommunikation in den Gruppenalltag
Referent/-in	N.N. - aim-Bewerbung läuft
Teilnehmende	Alle Mitarbeitenden, die an einer Weiterqualifizierung zur Steigerung der pädagogischen Qualität interessiert sind.

Termin	Herbst 2025
Thema	<b>Pädagogik und Psychologie – Halt geben und Freiraum bieten</b>
Inhalte	u.a. Interessen und Lebenswirklichkeit der 6- bis 12-jährigen, Grenzen setzen und Orientierung bieten, Umgang mit Konfliktsituationen zwischen „eingreifen“ und „gewähren lassen“
Referent/-in	Katja Kuttler, Erzieherin, Systemische Beraterin und Referentin in der Erwachsenenbildung, Berufsbildungsseminar e.V.
Teilnehmende	Alle Mitarbeitenden, die an einer Weiterqualifizierung zur Steigerung der pädagogischen Qualität interessiert sind.

## Fortbildungsinstitute

Folgende Institutionen bieten Kurse im Themenbereich der Schulkindbetreuung an. Die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

- > AWO Ludwigsburg gemeinnützige GmbH  
[www.awo-ludwigsburg.de](http://www.awo-ludwigsburg.de)
- > AIM Heilbronn  
[www.aim-akademie.org](http://www.aim-akademie.org)
- > BTK Lutz Weber  
[www.beraterteamkommunal.de](http://www.beraterteamkommunal.de)
- > Verwaltungs-und Wirtschafts-Akademie  
[www.w-vwa.de](http://www.w-vwa.de)
- > Berufsbildungsseminare e.V.  
[www.bbseminar.de](http://www.bbseminar.de)



**Bildung**



**Stadt Kornwestheim**

Jakob-Sigle-Platz 1  
70806 Kornwestheim

Telefon 07154-202-8380

Telefax 07154-202-8710

E-Mail [Muhammet.Meric@kornwestheim.de](mailto:Muhammet.Meric@kornwestheim.de)

**Anmeldungen zur Fortbildung unter:**

Telefon 07154-202-8381

E-Mail [Regine.Jung@kornwestheim.de](mailto:Regine.Jung@kornwestheim.de)

[www.kornwestheim.de](http://www.kornwestheim.de)